

**Interpellation SP-Fraktion / GRÜNE-Fraktion:  
«Klimaerhitzung und Abhängigkeit von autokratischen Regimes entgegenwirken**

Der Angriffskrieg von Russland gegen die Ukraine führt uns die Abhängigkeit von fossiler Energie dramatisch vor Augen. Die Energiepreise verteuern sich. Auch unser Kanton bleibt vor den Auswirkungen der aktuellen Situation nicht verschont. Angesichts des Kriegs zeigt sich, dass Investitionen in die Klimawende dringend sind: Diese machen uns auch unabhängiger von autokratischen Regimes.

Grundlage für den ökologischen Umbau ist im Kanton St.Gallen neben dem Energiegesetz das Energiekonzept 2021 bis 2030. Die Regierung sieht mit diesem ein jährliches Reporting vor. Ebenfalls ist sie beauftragt, dem Kantonsrat im Jahr 2022 Bericht zu erstatten über die Stromversorgungssicherheit im Kanton St.Gallen.

Die aktuelle Lage (Klimaerhitzung, Krieg) macht immer deutlicher, dass die Abkehr von Öl und Erdgas beschleunigt werden muss. Gleichzeitig braucht es deutlich mehr Anstrengungen zum Einsparen von Energie und für die Gewinnung von Strom aus erneuerbaren Energieträgern. Es stellt sich daher die Frage, ob die Regierung bereit ist, im Rahmen des Reportings über das Energiekonzept und des Berichts über die Stromversorgungssicherheit Ideen und Massnahmen für einen rascheren ökologischen Umbau zu präsentieren.

Wir bitten die Regierung um die Beantwortung folgender Fragen:

1. Sieht die Regierung mit Blick auf die aktuelle Situation Handlungsbedarf und Möglichkeiten zur Gewährleistung der Versorgungssicherheit durch den raschen Zubau von erneuerbaren Energien im Inland?
2. Sieht die Regierung Möglichkeiten zur raschen Einsparung von (fossiler) Energie im Kanton und im Speziellen bei den eigenen Liegenschaften und Fahrzeugen?
3. Kann der Kanton selbst durch den Ausbau von Fotovoltaikanlagen an und auf eigenen Gebäuden und Anlagen die Gewinnung erneuerbarer Energien beschleunigen?
4. Wie viele Gebäude werden im Kanton St.Gallen aktuell noch fossil beheizt, wie viele mit einer Elektrowiderstandsheizung? Sieht die Regierung Handlungsbedarf und die Möglichkeit, um den Ersatz dieser Heizsysteme zu beschleunigen?
5. Ist die Regierung bereit, im Rahmen des angekündigten Reportings über das Energiekonzept und des Berichts über die Stromversorgungssicherheit konkrete Ideen und Massnahmen für eine raschere Abkehr von Öl und Erdgas zu präsentieren?
6. Erachtet es die Regierung vor dem Hintergrund der dramatisch geänderten Rahmenbedingungen als angezeigt, dass das Energiegesetz nachgebessert wird, sodass alte Heizungen in der Regel nicht mehr durch Öl- oder Gasheizungen ersetzt werden dürfen und bei Neubauten fossile Heizsysteme nicht mehr zulässig sind?»

19. April 2022

SP-Fraktion  
GRÜNE-Fraktion